

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **79 (1992)**

Heft 12: **Objekte im Raum = Objects dans l'espace = Objects in space**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

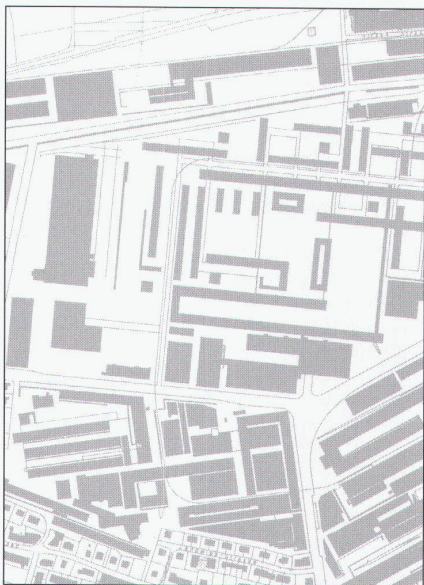
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FSAI Studientag an
der Swissbau 1993 in Basel
Samstag, 6. Februar 1993

Stadtplanung – die grosse Chance?



Ausschnitt aus Situationsplan Silva Ruoss, Ideenwettbewerb
«Chance Oerlikon 2011», Zürich, März 1992

Das Thema Stadtplanung steht gegenwärtig in Fachkreisen und in der Öffentlichkeit erfreulich hoch im Kurs. Kein Wunder, denn mit dem steigenden Bevölkerungsdruck und der Umstrukturierung grosser Industriebranchen sowie dem Umbruch im ehemaligen Ostblock stehen vielen Städten grosse Eingriffe bevor. Doch über die einzuschlagenden Wege herrscht Uneinigkeit. Ein Konsens besteht lediglich darin, dass die auf dem CIAM-Kongress von 1951 eröffnete Debatte über den öffentlichen Raum und die Humanisierung der Stadt wieder zu aktivieren ist. Effiziente Lösungen zur fälligen Sanierung der in Verruf geratenen Stadtqualität sind mehr denn je gefragt. Ist die vielgepriesene, aber im Zeitalter des kulturellen Pluralismus doch nur vage definierbare Urbanität überhaupt noch planbar? Soll die Stadtplanung den heisshungrigen Investoren überlassen werden? Oder ist das Heil in einem Revival des «starken» Stadtbaumeisters, der mit weitreichenden Kompetenzen ausgerüstet, die Gestaltungspläne festlegt, zu suchen? Sind die neuformierten Stadtbildkommissionen und Stadtforen die zukünftigen Garanten für Stadtqualität? Was ist von der unter Investoren in Mode gekommenen Gepflogenheit zu halten, Stararchitekten einzufliegen, um sie in der Klausur Richtpläne ausarbeiten zu lassen? Also Städtebau als eine neue, publikumswirksame Facette des Marketings? Oder ist es sinnvoller, den langwierigeren demokratischen Weg über öffentliche Ideenwettbewerbe zu beschreiben, um dann unter Dutzenden von Eingaben eine Handvoll zur Weiterbearbeitung zu empfehlen?

Referenten:	Vormittag:	Dr. Jürg Sulzer, Stadtplaner Bern, Stadtplanungsamt, Bern Prof. Bruno Reichlin, dipl. Arch., Genf Prof. Dr. A. Corboz, Zürich
	Nachmittag:	Martin Steiger, dipl. Arch., Zürich Emmanuel Cattani, Arch., Agence Jean Nouvel, Emmanuel Cattani et Associés, Paris
Zeit:	Vormittag:	9.15 bis 12.15 Uhr inkl. Kaffeepause
	Nachmittag:	14.45 bis 16.30 Uhr
Ort:		Auditorium Montreal; Kongresszentrum Mustermesse Basel
Anschliessend:		Podiumsdiskussion mit den Referenten und der Redaktion Archithese
Tagungsunterlagen:		Eine Zusammenfassung der Referate sowie Archithese 6/92 ist im Beitrag enthalten und wird den angemeldeten Teilnehmern an der Tagung kostenlos abgegeben.
Kosten:	Studenten:	Fr. 25.– inkl. Tagungsband und -unterlagen sowie Pausenkaffee
	FSAI-Mitglieder:	Fr. 80.– inkl. Tagungsband und -unterlagen sowie Pausenkaffee
	Nichtmitglieder:	Fr. 100.– inkl. Tagungsband und -unterlagen sowie Pausenkaffee
Organisation:		Verband freierwerbender Schweizer Architekten Sektion Nordwestschweiz
Anmeldungen:		Beat Wirth Architekt FSAI/SIA, Jakob Burckhardt-Strasse 84, Postfach 3949 4002 Basel Telefon 0611/313 63 63